

Presseinformation

Medizinprodukteunternehmen zieht Bilanz seiner gemeinnützigen Aktivitäten 2021

L&R spendete über 100.000 EUR für Hilfsmaßnahmen nach der Flut

Rengsdorf, 9. Dezember 2021: Das in Neuwied und Rengsdorf ansässige Medizinprodukteunternehmen Lohmann & Rauscher (L&R) blickt in Bezug auf seine gemeinnützigen Unterstützungsleistungen auf sehr bewegende 12 Monate zurück. Produktspenden und das eigene Charity-Programm, das Alt & Jung miteinander verbindet, haben bei L&R bereits lange Tradition. In diesem Jahr aber war es vor allem die Flutkatastrophe, die eine große Hilfsbereitschaft über alle Hierarchieebenen des Unternehmens hinweg aktivierte. Insgesamt wurde in 65 unterschiedlichen Hilfsprojekten eine Gesamtsumme von mehr als 100.000 EUR für eine schnelle, unbürokratische und bedarfsorientierte Unterstützung im Ahrtal umgesetzt.

Wohl niemand in Deutschland wird den 14. Juli 2021 vergessen. Immenser Starkregen sorgte an diesem Tag für nie dagewesene Überflutungen. Mehr als 130 Tote sind zu beklagen, tausende Menschen wurden obdachlos, unzählige Gebäude zerstört. Hauptbetroffen war und ist das Ahrtal, das mittlerweile wohl schon fast zu einem Synonym für großes menschliches Leid einerseits und immense Solidarität andererseits geworden ist.

Viele Unternehmen in Deutschland haben angesichts der Flutkatastrophe sehr schnell Unterstützung geleistet – so auch das internationale Medizinprodukteunternehmen L&R, das nur knapp 50 km vom Ahrtal entfernt in Neuwied und Rengsdorf seine Niederlassungen hat.

Soforthilfebudget von 75.000 EUR

Im ersten Schritt stellte die L&R Geschäftsführung einen Unterstützungsbetrag von 50.000 EUR zur Verfügung. Ein eigens gegründetes Soforthilfe-Team wickelte alle eintreffenden Spendenanfragen rasch und unbürokratisch ab. Als Unternehmen in der



Gesundheitsbranche bzw. als Medizinproduktanbieter war schnell klar, wie man von Seiten L&R am besten helfen konnte: Viele HelferInnen vor Ort in den Überschwemmungsgebieten benötigten dringend Verbandsmaterial, Desinfektionsmittel, Pflaster und Kompressen. Diese Produkte konnten unkompliziert im L&R Logistikzentrum in Neuwied abgeholt werden. Mit der Spendensumme wurden aber auch Arbeitsmaterialien (z. B. Schaufeln, Schubkarren, Arbeitshandschuhe), Nahrungsmittel für Suppenküchen im Rahmen der Versorgung von Betroffenen und HelferInnen, Übernachtungsmöglichkeiten für plötzlich Wohnungslose, Spielgeräte für Kinder etc. finanziert. Rasch war das Spendenbudget ausgereizt und die L&R Geschäftsführung erhöhte dieses nochmals um 25.000 EUR.

Große Solidarität unter den L&R MitarbeiterInnen

Wolfgang Süßle, CEO der L&R Gruppe: "Das Ausmaß der Zerstörung und des Leids durch die Flut war und ist immens. Als wichtiger Arbeitgeber in der Region, aber v. a. als Mensch, der hier arbeitet, macht einen dieses Jahrhundertereignis tief betroffen. Wir halten uns in punkto Kommunikation unserer Spenden-Aktivitäten oft eher zurück, kooperieren seit Jahren mit gemeinnützigen Organisationen – das läuft alles sehr gut und ein wenig unter dem Radar. Aber dieses Jahr möchte ich dem Grundsatz 'Tue Gutes und sprich darüber' folgen. Denn ich bin unglaublich stolz auf unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und auf das, was sie in den letzten Monaten aus einer riesigen Solidarität heraus geleistet haben. Nicht nur die Soforthilfe- oder Logistik-Teams, die unsere Spenden hochprofessionell abgewickelt haben, sondern viele KollegInnen unterstützten selbst auch tatkräftig bei Hilfsaktionen vor Ort. Als Unternehmen im Gesundheitsbereich stehen für uns der Mensch und die Fürsorge für seine Gesundheit im Mittelpunkt unseres Handeln s. Diese Grundhaltung ist nicht nur ein Werbespruch. Sie zeigt sich in unserem eigentlichen Kerngeschäft, aber ganz stark auch in unseren gemeinnützigen Aktivitäten."

Neben den MitarbeiterInnen, die selbst im Ahrtal bei Aufräumarbeiten halfen, war auch die L&R Werksfeuerwehr im Einsatz. Andere, die nicht durch händische Unterstützung helfen konnten, spendeten auf das eingerichtete L&R Spendenkonto. Auch viele L&R MitarbeiterInnen außerhalb Deutschlands – L&R hat derzeit in 27 Ländern Niederlassungen – trugen dazu bei, dass dieses Konto nun im November mit einer



Gesamtsumme von mehr als 11.000 EUR geschlossen werden konnte. Und: Die Solidarität macht auch vor einem hart erarbeiteten Bonus nicht halt: AußendienstmitarbeiterInnen spendeten ihre Teamprämie zu Gunsten der L&R Fluthilfe und erhöhten das Spendenbudget nochmals um 15.000 EUR. Die Gesamtspendensumme schlägt am Ende mit über 100.000 EUR zu Buche, welche in 65 unterschiedliche Hilfsmaßnahmen floss. Zuletzt wurde eine Geldspende an 21 Familien in Dernau, deren Häuser so stark beschädigt wurden, dass eine komplette Sanierung nötig wurde, übergeben.

Weitere Produktspenden und CSS Projekte

Seit jeher spendet L&R auch Medizinprodukte für bedürftige Menschen bzw. Orte des Bedarfs. Konzernweit hat man 2021 mehr als 200 Paletten mit Spendenartikeln an 80 Hilfsorganisationen (inklusive jener im Ahrtral) übergeben. Im Rahmen des seit 2015 existierenden Corporate Social Sponsoring (CSS) Programms "L&R charity – we connect" wurden dieses Jahr acht Projekte umgesetzt – davon vier in Deutschland (Zoo Neuwied, Mehrgenerationengarten Neuwied, Verein Freundeskreis der Lebensmittelretter e.V. in Hachenburg, Sportverein NDKV – Niederdürenbach). Mit seinem CSS-Programm unterstützt L&R gemeinnützige Herzensprojekte seiner MitarbeiterInnen finanziell. Ziel jedes CSS-Projekts ist es, Menschen unterschiedlicher Generationen miteinander zu verbinden.

Lohmann & Rauscher GmbH und Co KG

Lohmann & Rauscher (L&R) ist ein international führender Entwickler, Hersteller und Anbieter von erstklassigen Medizin- und Hygieneprodukten höchster Qualität – vom klassischen Verbandstoff bis zum modernen Therapie- und Pflegesystem. 1998 aus den beiden Unternehmen Lohmann (gegründet 1851) und Rauscher (gegründet 1899) entstanden, verfügt L&R über 170 Jahre Kompetenz als zuverlässiger Problemlöser für seine Kunden.

Mit mehr als 5.500 Mitarbeitern, 50 Konzerngesellschaften und Beteiligungen sowie mehr als 130 ausgewählten Vertriebspartnern ist L&R in allen wichtigen Märkten der Welt vertreten und erreichte 2020 ein Umsatzvolumen von mehr als 750 Millionen Euro. L&R Standorte mit Headquarter-Funktion sind Rengsdorf (Deutschland) und Wien (Österreich).



Die unternehmerische Haltung von L&R spiegelt der Claim People. Health. Care. wider: der Mensch, seine Gesundheit und die Fürsorge für beide.

Weitere Informationen zu Lohmann & Rauscher (L&R) unter:

www.lohmann-rauscher.com

Abdruck honorarfrei – Belegexemplar erbeten

Pressekontakt:

Lohmann & Rauscher International GmbH & Co. KG Public Relations Maria Spenger Johann-Schorsch-Gasse 4 | 1140 Wien

Tel.: +43 1 57670-389 Mobil: +43 676 83300-389

E-Mail: Maria.Spenger@at.LRmed.com

www.lohmann-rauscher.com

Bildmaterial



Bildunterschrift: Hilfe für die Helfer: Medizinprodukte im Einsatz

Bildquelle: Lohmann & Rauscher GmbH & CoKG





Bildunterschrift: Wolfgang Süßle, CEO von L&R.

Bildquelle: Lohmann & Rauscher GmbH & CoKG